

	<p>Objekt: Ilsetal: Ilsestein aus dem Tal, 1838 (aus: Schroeder "Harz" N. F.)</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Druckgraphik</p> <p>Inventarnummer: Gr 001196</p>
--	---

Beschreibung

Das Blatt ist bezeichnet: Li. u. "N. d. Nat. u. a. Stein gez. v. Lütke.", re. u. "Königl. lith. Institut zu Berlin.", Mi. u. "Verlag u. Eigentum v. E. H. Schroeder in Berlin u d Linden No. 23.". Der Titel deutsch, und französisch "Ilsestein.", mit Rücksicht auf die unten li. und re. genannten weiteren Vertriebsorte, mit denen der Berliner Verleger hier kooperierte: "London / Published by Hering & Remington 137 Régent-Street.", " Paris / Publie par Goupil, Vibert & Co. 15 Boulev. Montmarte."

Das Blatt ist Teil einer 27 Blatt umfassenden Folge "Der Harz", und zwar des Blattes 6, wie an den oberen Bezeichnungen zu erkennen sind. Die markante Umrandung wurde mit dem beigefarbenen Ton der Tonplatte gedruckt. Zugleich handelt es sich um einen Wiederabdruck der noch einfach (ohne Tonplatte) und 16 Blatt umfassenden Blattfolge „Der Harz“, die 1833 erschien und noch keine Londoner und Pariser Händler-Vermerke enthält.

Die Darstellung gelangte 2019 als Schenkung der Sammlung Bürger an die Schloß Wernigerode GmbH.

Grunddaten

Material/Technik:	Lithographie mit Tonplatte auf festem Velin
Maße:	29,5 x 37,0 cm (Blattgröße); 15,0 x 22,5 cm (Bildgröße)

Ereignisse

Vorlagenerstellung

von Ludwig Eduard Lütke (1801-1850)

wo

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Ludwig Eduard Lütke (1801-1850)
	wo	
Herausgegeben	wann	1838
	wer	E. H. Schroeder (Kunsthandlung und Verlag)
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ilsestein
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Ilsetal
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Harz

Schlagworte

- Ansicht (Abbildung)
- Druckgraphik
- Forstwirtschaft
- Holzstapel

Literatur

- Peter Bode, Claudia Grahmann, Uwe Lagatz und Rainer Schulze (2017): Der Harz. Faszinierende Landschaft in der Grafik von 1830 bis 1870. Wernigerode, Abb. S. 101 re. o. (kol. Exemplar)